

**EINLADUNG**  
ZUR VERNISSAGE AM 04. JULI 2019



## PROGRAMM

- 18:00 Begrüssung bei der Villa am Aabach  
Einführung durch Isabelle Köpfl, Kunsthistorikerin  
und Mitglied der Kulturkommission  
Enthüllung der Plakate
- 18:30 Musikalische Umrahmung mit Michael Winkler, Gitarre
- 18:45 Apéro

Der Eintritt ist frei.

### KUNSTPLAKATE USTER

Mit der Gestaltung der Kunstplakate, die an acht Plakatflächen zwischen dem Stadthaus und der Villa am Aabach während eines Jahres zu sehen sind, bietet die Stadt Uster lokalen Kunstschaaffenden eine prominente Plattform für ihre Arbeit. Die aktuelle Ausstellung ist die elfte Kunstplakate-Serie.

Die Auswahl der Künstlerin oder des Künstlers trifft die Kulturkommission Uster.

Bisher waren dies:

2009/10 köfer|hess, 2010/11 Michael Wissmann, 2011/12 Leto Meyle, 2012/13 Graphos,  
2013/14 Martin Reukauf, 2014/15 Vitoria Pinto, 2015/16 Rhea und Robert Hess,  
2016/17 Isabelle Ellenberger, 2017/18 Jan Czerwinski, 2018/19 Marianne Theis.

[www.uster.ch/kunstplakat](http://www.uster.ch/kunstplakat)

## VERNISSAGE

DONNERSTAG, 04. JULI 2019, 18 UHR  
VILLA AM AABACH USTER

### VIER JAHRESZEITEN

#### KUNSTPLAKATE VON KARIN BIRKENMEIER

Vier Kunstwerke, vier Jahreszeiten, vier Plakate für Uster, jedes zu seiner Jahreszeit.

Die Ustermer Künstlerin Karin Birkenmeier hat während eines Jahres zu jeder Jahreszeit das entsprechende Bild gemalt. Drei Monate ist sie jeweils eingetaucht in die Stimmung, in die Formen und in das Wesen einer Jahreszeit. Dabei ging es ihr nicht nur um die Optik, sondern auch um das Empfinden und die Qualität einer Jahreszeit.

«Ich denke beim Winter auch an tiefen Schlaf, tief bis in die dunkelste Tiefsee, Kraft holen und ausatmen; beim Frühling an das grosse Erwachen, zart aber entschlossen, Aufbruch und Revolution; beim Sommer an die heisse feurige Reife, den Zenit, klebrig-süsse, verbotene Frucht und an Tanzen bis zum Umfallen; beim Herbst an den Schmelzpunkt zwischen Ernte und dem schmerzenden Vergehen, an Gift- und Zaubersrank in einem.»

Diese vier Werke werden nun während eines Jahres an acht Plakatflächen zu sehen sein, jedes Jahreszeitenbild so lange, wie die Künstlerin für seine Vollendung brauchte – eine Jahreszeit.

Die Originalwerke – Frühling, Sommer, Herbst und Winter – sind 110 cm x 75 cm gross und in Acryl auf Leinwand gemalt.

Karin Birkenmeier ist in Zürich aufgewachsen und lebt seit 20 Jahren in Uster. Nach der Kunstgewerbeschule Zürich, heute ZHdK, und einer Lehre in künstlerischer Grafik machte sie sich bereits mit 23 Jahren als Grafik-Designerin selbständig. Seit 27 Jahren ist sie als Kunstmalerin tätig. Übergeordnetes Thema ihrer Kunst sind die Formenwelt und Artenvielfalt aus Flora und Fauna. Mit ihren poppig-surrealen, naturwissenschaftlichen Stilleben in Acryl bestritt sie seither 22 Einzel- und 12 Gruppenausstellungen. Seit 1994 wird sie durch die Galerie Wehrli in Zürich vertreten. 2014 hat die Stadt Kunstwerke von Karin Birkenmeier angekauft; sie sind im Stadthaus im 2. Stock zu sehen.

Die Ausstellung dauert von Juli 2019 bis Juni 2020.